

Höchste Zeit für equal pay!

Wie frei sind Frauen und Männer darin, wie sie ihre Zeit nutzen? Noch immer arbeiten Frauen fast dreimal so häufig in Teilzeit wie Männer, da meist Frauen den Großteil der Care-Arbeit übernehmen. Diese Diskrepanz bei der Arbeitszeit ist mitverantwortlich für den Gender Pay Gap von 18 Prozent.



(<https://www.equalpayday.de/>)

**equal
pay**

day, -

initiiert von
Business and Professional Women Germany e.V.

EINLADUNG ZUM FILM:

Made in Dagenham



1968. Die Ford-Arbeiterinnen in Dagenham, Essex, nähen in brütender Hitze der Fabrik Autositzbezüge und bekommen viel weniger Geld als die männlichen Kollegen. Irgendwann reicht es ihnen und sie streiken für gleichen Lohn.

Die Ehefrau und Mutter Rita übernimmt die Führung, legt sich mit den Ford-Obersten ebenso an wie mit dem Gewerkschaftschef. Als die Ehemänner ausgesperrt werden, ist es vorbei mit der Solidarität. Den couragierten Streikenden bleibt nur, Unterstützung bei der Politik zu suchen.

Mit unwiderstehlichem Charme und britischem Humor inszeniert Nigel Cole den Streik von Ford-Arbeiterinnen 1968 mit Sally Hawkins in der Hauptrolle als Anführerin.

Quelle:
Text: www.kino.de - Bild: Amazon.de

Mittwoch, 6. März 2024
Einlass ab 19:00 Uhr
LUXOR Filmpalast Bensheim

Eintritt: 10 €*

*Frauen zahlen nur 8 € Eintritt (2 € Equal Pay Day Rabatt – gerundet auf die 18% Lohnunterschied)

Grußwort: Landrat Christian Engelhardt

(Filmbeginn: ca. 19:30 Uhr)

Kartenvorverkauf: LUXOR Filmpalast Bensheim, Berliner Ring 26
oder online: [LUXOR-Filmpalast Bensheim \(luxor-kino.de\)](http://LUXOR-Filmpalast Bensheim (luxor-kino.de))